

„Jugend forscht – Schüler experimentieren“ – Regionalwettbewerbe/Landeswettbewerb Schleswig-Holstein

Bekanntmachung des Ministeriums für Bildung und Kultur vom 21. Juli 2011 – III 329

Jetzt wird wieder bundesweit geforscht. Unter dem Motto „Uns gefällt, was Du im Kopf hast!“ startet der 47. Wettbewerb „Jugend forscht – Schüler experimentieren“.

Im Kopf sortieren, dann ausprobieren – und eine ganz neue Welt erfahren. Der Wettbewerb „Jugend forscht – Schüler experimentieren“ gibt Schülerinnen und Schülern die Chance, Neues und Spannendes zu erfinden und erleben und vielleicht sogar einen Grundstein für die Zukunft zu legen. Forschung bringt Spaß und ist (lebens-)wichtig.

Zusammen mit der kompetenten Unterstützung ihrer Lehrkräfte können unsere Jungwissenschaftler Antworten auf Fragen finden, die sich vor ihnen noch keiner gestellt hat.

Sieben Fachgebiete – Biologie, Chemie, Mathematik/Informatik, Physik, Geo- und Raumwissenschaften, Technik und Arbeitswelt – stehen den Jungforscherinnen und Jungforschern sowie den Schülerinnen und Schülern zur Auswahl.

Themenschwerpunkte (z.B. Umwelt-, Energie- und Informationstechnologien) werden durch die Vergabe von Sonderpreisen gefördert.

Teilnahmeberechtigt für „Jugend forscht“:

alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die am 31. Dezember 2011 zwischen 15 und 21 Jahre alt sind. (Studentinnen und Studenten dürfen nur während des ersten Semesters teilnehmen.)

Teilnahmeberechtigt für „Schüler experimentieren“: jüngere Schülerinnen und Schüler, die mindestens die Jahrgangsstufe 4 besuchen.

Besonders qualifizierte Arbeiten können auch bei „Jugend forscht“ gewertet werden. Die Entscheidung trifft die Fachjury.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ihre Arbeit einzeln oder aber auch in einer Gruppe mit bis zu drei Schülerinnen und Schülern anfertigen und einreichen. Anmeldeschluss für die 47. Wettbewerbsrunde: 30. November 2011.

Bitte reichen Sie die Bewerbungen fristgerecht online ein unter: www.jugend-forscht.de/Link: Online-Anmeldung.

Die Lehrkräfte aller Schularten sind gebeten, die Teilnahme nach Kräften zu unterstützen und ihre Schülerinnen und Schüler zu motivieren. Preisträger gab es bereits aus jedem Schulbereich. Die Teilnahme beim Wettbewerb „Jugend forscht - Schüler experimentieren“ ist grundsätzlich ein Gewinn für alle Beteiligten: für die Schule, die Betreuungslehrkräfte und vor allem für die Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler.

Die Unterstützung von Schülerinnen und Schülern stellt eine Möglichkeit der Förderung besonderer Befähigungen dar, die bei Vorliegen entsprechender Vorausset-

zungen als „besondere Lernleistung“ im Rahmen der Bestimmungen des § 18 der Landesverordnung über die Gestaltung der Oberstufe und der Abiturprüfungsverordnung in den Gymnasien und Gemeinschaftsschulen vom 2. Oktober 2007 gewertet werden kann. Lehrkräfte und ihre Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer haben die Möglichkeit, sich durch das Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften, die Institute der CAU Kiel sowie durch die Universität Flensburg beraten zu lassen. Zudem werden für die Entwicklung eines Projektes bei Bedarf auch Geräte zur Verfügung gestellt.

Die Stiftung „Jugend forscht“ e.V. in Hamburg hat einen Leitfaden für Lehrkräfte mit Informationen herausgegeben: Antworten auf Fragen rund um den Wettbewerb, Themenbeispiele, Tipps und Tricks sowie Hinweise auf einzuhaltende Sicherheitsvorschriften. Den Leitfaden erhalten Sie bei der Stiftung Jugend forscht oder unter www.jugend-forscht.de/Service/Infomaterial.

Weitere Informationen erhalten Sie

- für Schleswig-Holstein unter: www.jugend-forscht-sh.de
- bei der Landeswettbewerbsleiterin Schleswig-Holstein
Bettina Hampel-Wollweber, Manrade 28,
24106 Kiel
E-Mail: b.hampel@gmx.de, Tel. 0431 337221
- oder bei der Stiftung Jugend forscht e.V.,
Baumwall 5, 20459 Hamburg
Internet: www.jugend-forscht.de
E-Mail: info@jugend-forscht.de
Tel. 040 374709-0, Fax: 040 374709-99

Termine:

Oktober 2011: Betreuungslehrkräftetreffen – genaues Datum und Ort werden per Schreiben an die Schulen mitgeteilt

Februar 2012: Regionalwettbewerbe Nord und Süd, Daten folgen unter www.jugend-forscht-sh.de

14. und Landeswettbewerb Schleswig-

15. März 2012: Holstein in Kiel

17. bis

20. Mai 2012: Bundeswettbewerb in Erfurt

Hinweis: Jugend-forscht-Veranstaltungen sind Schulveranstaltungen; der Versicherungsschutz ist gewährleistet [372. Sitzung des Schulausschusses/RS Nr. 113/2009]

Bundeswettbewerb Fremdsprachen

Bekanntmachung des Ministeriums für Bildung und Kultur vom 5. Juli 2011 – III 314

Der Bundeswettbewerb Fremdsprachen fördert sprachinteressierte und sprachbegabte junge Menschen. Dabei richtet er sich an unterschiedliche Ziel- und Altersgruppen. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufen